



# WELTLADEN WELTWINKEL MÜNSTER E.V. TÄTIGKEITSBERICHT 2013



# Tätigkeitsbericht

Weltladen Weltwinkel Münster e.V.

Warendorfer Straße 45

48145 Münster

Bericht für den Zeitraum

vom 01.01.2013 bis 31.12.201

Der Bericht wird vorgelegt vom Vorstand des Vereins:

Susanne Hupfer

Georg Knipping

Dieter Lehmkuhl

Andreas Mürer

Mareike Schmelz

Unter Mitwirkung von:

Christine Annen

Kristin Duwenbeck

Ruben Enxing

Brunhilde Loer

Sabine Schröder

Gisela Streit

Julian Thilo

Der Weltladen Weltwinkel Münster e.V. ist seit dem Jahr 2007 als eingetragener Verein tätig. Insgesamt blickt er jedoch auf eine Geschichte zurück, deren Anfänge aus dem Jahr 1984 datieren. Hervorgegangen aus der Arbeit der evangelischen Erlöserkirchengemeinde etablierte sich der ursprüngliche Eine-Welt-Laden im Paul-Gerhardt-Haus (PGH), wo er bis zum Juni 2008 ansässig war. Seit Juni 2008 hat der Verein ein Ladenlokal an der Warendorfer Straße 45 neben dem Programmkinos Cinema angemietet, wo sich der Schwerpunkt des Vereinslebens abspielt. Die enge Verbundenheit zur Erlöserkirchengemeinde bleibt allerdings erhalten, was sich u.a. auch in der regelmäßigen Nutzung des PGH widerspiegelt. Seit September 2010 ist der Weltladen zudem Untermieterin im ökofairen Bekleidungsladen „frau többen“ an der Hammer Straße 55. Im Tätigkeitsbericht wird auf die Entwicklung des Vereins im Jahr 2013 Bezug genommen und es werden Schwerpunkte des gemeinnützigen Engagements vorgestellt.

## 1. Die Vereinsstruktur und das Weltladen-Team

Das Weltladenteam setzt sich in diesem Jahr aus ca. 30 Ehrenamtlichen zwischen 18 und 77 Jahren zusammen. Unterstützung findet das ehrenamtliche Team durch 2 Minijobberinnen. Daniela Stein ist mit 10 Wochenstunden im Verkauf angestellt. Kristin Duwenbeck ist mit 6 Wochenstunden im gemeinnützigen Bereich unseres Vereins tätig und hier für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

Gebündelt und zusammengehalten wird das Team v.a. über die 14tägigen Teamtreffen, die konsequent das ganze Jahr über eingehalten werden. Unser Verein kann hierzu weiterhin die Räume im PGH nutzen und ist für die fortlaufende Unterstützung durch die Erlöserkirchengemeinde sehr dankbar.

Die Teamtreffen finden als Angebot für alle MitarbeiterInnen des Weltladens statt, zumeist treffen sich 10-15 Personen, um die Arbeit der letzten 14 Tage zu reflektieren und Neues zu planen. Sie beginnen mit einem Rückblick auf die Ereignisse der letzten 2 Wochen, Besonderheiten oder Problemstellungen werden angesprochen und möglichst eine Konsequenz aus den unterschiedlichen Beob-

achtungen gezogen. So wertet das Team fortlaufend die Arbeit des Weltladens aus und kann schnell auf Veränderungsnotwendigkeiten reagieren.

Neben der unmittelbaren Arbeit an Erfordernissen des Weltladens werden im Teamtreffen aktuelle Entwicklungen und Fragestellungen des Fairen Handels diskutiert.

Die Kommunikation zwischen den Treffen funktioniert sehr gut, hauptsächlich über E-Mail-Verteiler und durch die Protokolle, die alle MitarbeiterInnen unmittelbar nach den 14tägigen Teamtreffen erhalten. Zudem wurde auf unserer Webseite ein interner Bereich eingerichtet, auf den alle MitarbeiterInnen Zugriff haben und in dem alle relevanten Infos hinterlegt werden.

Wesentlich für das Funktionieren des Vereins ist aber das soziale Miteinander. Das gemeinsame Arbeiten an der guten Sache motiviert alle Engagierten sich kontinuierlich einzubringen. Die strikte Struktur eines 14tägigen Treffens ist dafür wesentlicher Bestandteil. Es braucht diese Regelmäßigkeit, um im Kontakt zu bleiben und sich tatsächlich auch mit den Vereinszielen identifizieren zu können.

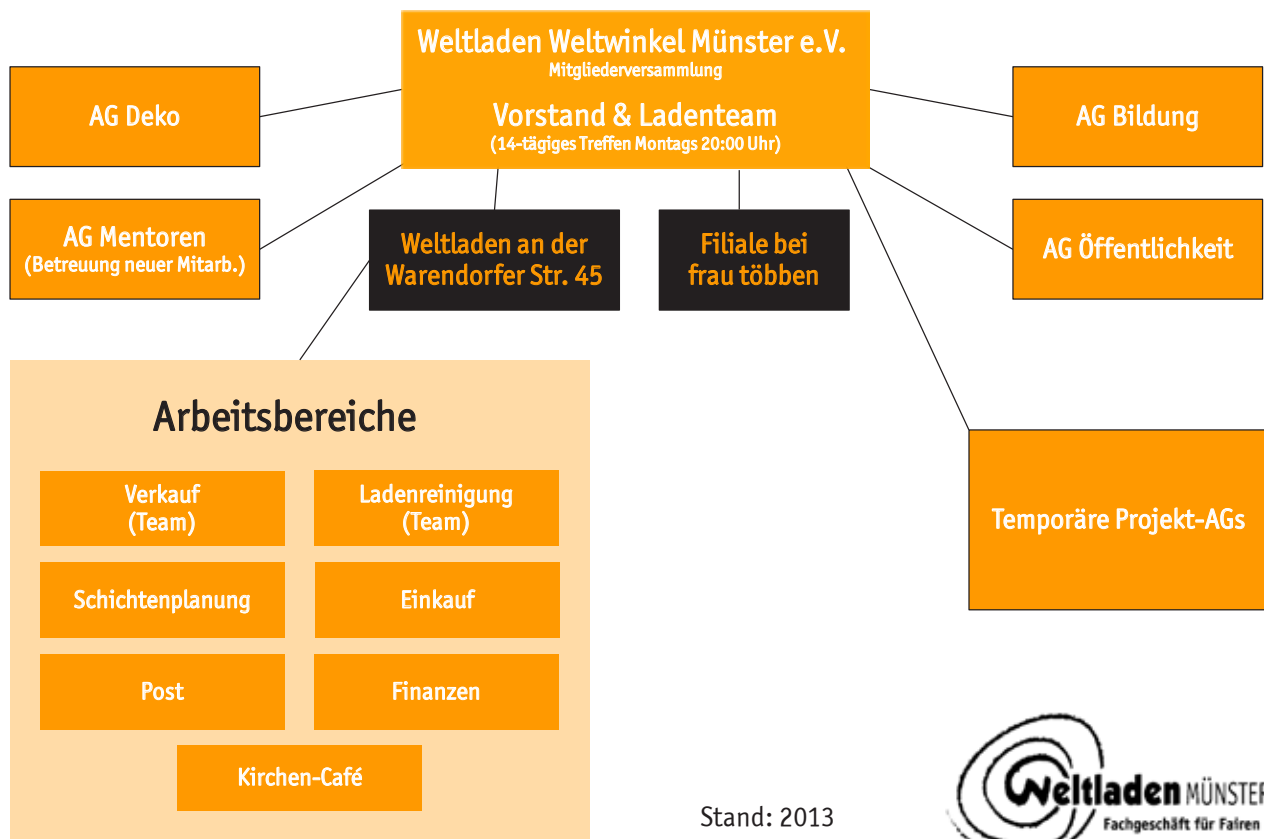
Hilfreich sind dabei Veranstaltungen wie gemeinsame Grillabende im Sommer und natürlich auch der regelmäßige Kneipengang im Anschluss an die Teamtreffen. Ergänzend zu den Teamtreffen arbeiten kontinuierlich Arbeitsgruppen vertiefend an aktuellen, die Weltladearbeit betreffenden Themen. Die Öffentlichkeits-, Bildungs-, Gestaltungs- und Projekt-AG ist jeweils für die praktische Planung und Durchführung besonderer Aktivitäten verantwortlich.

### 1.1. AG Öffentlichkeitsarbeit

„Wer schreibt einen kleinen Text zum neuesten Produkt im Sortiment?“, „Wen laden wir zum Pressegespräch ein?“ oder „Wie viele Fans haben unseren letzten Beitrag bei Facebook gesehen?“ Mit diesen und noch vielen Fragen mehr beschäftigen sich die vier Mitglieder der AG Öffentlichkeitsarbeit.

Öffentlichkeitsarbeit in unserem Weltladen deckt verschiedene Bereiche ab. Neben klassischen Themen wie Werbung und Außendarstellung spielen heute insbesondere die sozialen Medien eine wichtige Rolle. Der Weltladen ist sowohl bei Facebook als

## Organigramm Weltladen Münster



Stand: 2013



auch bei Twitter mit einem Profil vertreten, das regelmäßig gepflegt und aktualisiert werden muss. Zu den Aufgaben der AG Öffentlichkeitsarbeit gehören unter anderem das Schreiben von Pressemitteilungen, Einladung zu Pressegesprächen oder die Pflege der Webseite, die mit zum Aushängeschild eines Weltladens gehört. Auch bei der Organisation und Planung von Veranstaltungen ist die AG dabei und zuständig dafür, dass diese rechtzeitig bekannt gegeben und beworben werden.

Alles in allem: Die AG Öffentlichkeit repräsentiert den Weltladen nach außen! Und das macht viel Spaß, besonders weil wir oft nah mit den „Bekanntesten und Interessierten des Weltladens“ zu tun haben – ob über den Infobrief, auf unserer Webseite, bei Facebook oder auf Twitter.

### 1.2. AG Bildung

Die beim Team-Wochenende im September 2012 neu gegründete AG Bildung hat sich zunächst schwerpunktmäßig um die „Bildung nach innen“ gekümmert, also um Bildungsangebote für das Team. Die FAQ-Liste auf dem PC im Weltladen mit Antworten auf häufige Fragen im Rahmen von Verkauf und Beratung wurde neu sortiert und aktualisiert. Die regelmäßigen Themen-Inputs bei den 14-tägigen Teamtreffen wurden koordiniert und teilweise auch durch neue Methoden (z.B. Speed-Dating mit Produkt-Steckbriefen, Rollenspiel zum Thema „Mengenausgleich“) lebendig und einprägsam gestaltet. Bei dem neu eingeführten Tagesordnungspunkt „Neulich in der Welt“ diskutieren wir Neuigkeiten rund um Fairen Handel und globale Gerechtigkeit, die Teammitgliedern in den vorangegangenen Wochen in den Medien oder persönlich begegnet sind. In Zusammenarbeit mit der AG Deko und der AG Öffentlichkeitsarbeit

wurden Länderschwerpunkte zu Guatemala im Frühjahr und zu Vietnam im Herbst durchgeführt, die einerseits Länderinformationen für die KundInnen mit gleichzeitiger Präsentation von Produkten aus dem jeweiligen Land und andererseits Länder- und Produktvorstellungen im Team umfassten. Für die Einführung des neuen 4tel-Kaffees wurden Informationen für Homepage und Info-Postkarte erstellt. Außerdem wurden ein Teambildungs-Tag zum Thema Kaffee und ein Grundkurs Fairer Handel vorbereitet und durchgeführt (s.u.).

### 1.3. AG Mentoren

4-5 Mitglieder des Weltladen-Teams sind als Mentoren für die Betreuung von InteressentInnen an einer Mitarbeit im Weltladen und die Einarbeitung neuer MitarbeiterInnen verantwortlich. Die Einarbeitung wird zwar während des Ladendienstes auch von anderen MitarbeiterInnen übernommen, aber die MentorIn fungiert als feste AnsprechpartnerIn der neuen MitarbeiterIn für die gesamte Einarbeitungszeit, die in der Regel einige Monate dauert. Ablauf und Inhalte der Einarbeitung sind in einem Leitfaden festgelegt, den das Weltladen-Team vor einigen Jahren erarbeitet hat. Treffen der Mentoren-AG sind daher nur zu besonderen Anlässen erforderlich, z.B. für Absprachen im Umgang mit Schwierigkeiten bei der Einarbeitung oder bei besonderen Anfragen von InteressentInnen. Im Jahr 2013 haben wir 4 neue Teammitglieder eingearbeitet, von denen 2 allerdings aus beruflichen bzw. persönlichen Gründen ihre Mitarbeit bereits wieder beendet haben.

### 1.4. AG Deko

Die Deko-AG besteht aus 5 Akteuren. Bei den monatlichen Deko-Terminen gestalten wir den Laden entsprechend der Jahreszeiten. Weitere Deko-Schwerpunkte sind die jährlichen Aktionen wie Weltladentag, 4tel-Fest, Faire Woche und gemeinsam mit der Bildungs-AG die Länderschwerpunkte.

In diesem Jahr haben wir verstärkt Probierraktionen angeboten, präsentiert auf unserem neuen Probiertablett.

Die Deko-AG hat zum 5jährigen Jubiläum des Weltladens am jetzigen Standort, mit Unterstützung der Öff-AG, eine Rezeptsammlung „Lecker Kochen und Backen im 4tel“ herausgegeben. Aus leckeren Rezep-

ten, die wir in den letzten Jahren probiert, gekostet und als gut befunden haben, wurde ein schönes, praktisches Lieblingsrezeptheft ins Leben gerufen.

Die lose Sammlung ist in Fächerform angelegt, so dass beim Kochen einzelne Seiten vor- und zurückgeschoben werden können. Der Clou: Die Sammlung ist erweiterbar, denn auch in den nächsten fünf Jahren werden ganz bestimmt weitere Lieblingsrezepte mit fairen Zutaten aus unserem Laden hinzukommen. Diese können dann über ein einfaches System der Sammlung zugefügt werden.



Passend zum Weihnachtsgeschäft haben wir uns für das Angebot von Silberschmuck entschieden. Um den Silberschmuck vor „Langfingern“ zu schützen, wird er in einer Vitrine präsentiert. Diese steht auf der Ladentheke – nur für die Ladenschichten zugänglich.



Zur Adventszeit haben wir zum ersten Mal einen eigenen Weltladen-Adventskalender für Kunden angeboten und so funktionierte er:

Adventskalender mit 24 verschiedenen Umschlägen. Jeder Umschlag war mit einem Datum/einer Zahl versehen. In jedem Umschlag befand sich ein Hinweis darauf, welches Produkt an dem Tag günstiger angeboten wurde.

Die erste Ladenschicht des Tages hatte die ehrenvolle Aufgabe, den jeweiligen Umschlag zu öffnen, das Blatt herauszunehmen, dieses in den Plakathalter am Probiertablett zu schieben, das dazugehörige Produkt aus dem Regal zu nehmen und auf dem Tablett zu präsentieren.



## 1.5. frau többen

Seit 2010 ist der Weltladen Münster Untermieter im ökofairen Bekleidungsladen frau többen in der Hammer Straße 55.

Im Rahmen des Hammer Straßenfestes am Wochenende 3. und 4. August 2013 hatte frau többen ganztägig geöffnet, und MitarbeiterInnen des Weltladens waren im Einsatz, um die integrierte Filiale in Sachen Beratung und Verkauf zu betreuen.

Die „Gemeinschaftsproduktion“ war ein gelungener Erfolg.

Eine weitere gemeinsame Aktion von Weltladen und frau többen war die Kooperation mit der Konditorei Issel schräg gegenüber von frau többen. Hier wurde von Issel gespendeter Kuchen an Gäste gegen eine

Spende zum Verzehr angeboten. Der Erlös von 150 Euro wurde an die in Münster ansässige Entwicklungsorganisation Vamos e.V. gespendet.

Zum Abschluss des erfolgreichen Jahres gab es am 15. Dezember eine Weihnachtsfeier im schönen frau többen-Ambiente, bei der sich bei fairen kulinarischen Spezialitäten die WeltladenmitarbeiterInnen über private und entwicklungspolitische Themen austauschen konnten.

## 2. Das Ladenwochenende in Hilter (18. - 20.10.2013)

...war ein ganz besonderes, denn wir hatten eine externe Referentin eingeladen, Frau Friederike Höher von der Evangelischen Akademie in Villigst, die mit uns eine Zukunftswerkstatt durchführte.



Wie immer startete das Team am Freitagabend mit einem mitgebrachten Abendessen, Spielen und gemütlichem Beisammensein. Am Samstag fanden dann zwei Arbeitssitzungen mit Frau Höher statt, als deren Ergebnis sich verschiedene Arbeitsgruppen bildeten, um den Weltladen der Zukunft in einzelnen Bereichen zu begleiten und zu formen. Den Samstagabend prägten Gesellschaftsspiele und gemeinsames Musizieren. Am Sonntag fanden sich die (neu) gebildeten Arbeitsgruppen zu einer ersten Arbeitssitzung zusammen: AG Kundenanalyse, die eine Befragung des Kundenstamms plant, um ein genaueres Bild davon zu entwickeln, AG Zielgruppenforschung, um den Laden und sein Angebot entsprechend gestalten zu können (hierzu sollte auch die Sinusstudie herangezogen werden), AG Sortimentsgestaltung, die die Ergebnisse der anderen beiden AGs aufnehmen soll, und die schon vorhandene Bildungs-AG, die als

Schwerpunkte zum einen auf die Bildung innerhalb des Teams setzt und zum anderen eine Info-Säule mit einem Tablet für das Bildungsangebot im Laden plant.

Nach dem Mittagessen am Sonntag fuhren alle heim, voller Schwung und begeistert von der leckeren Verpflegung, die diesmal von einer Team-eigenen Küchen-Kombo gezaubert worden war.

### 3. Ausstieg aus dem Kirchenfoyer

Im Sommer gab es nach längerer Ruhephase ein Beziehungsende mit unserer Glasvitrinen-Ausstellung im Kirchenfoyer an der Lambertikirche. Nachdem das Team diesen zentralen Ausstellungsort jahrelang genutzt hatte, um mit einer Kostprobe des aktuellen Sortiments KundInnen in den Laden an der Warendorfer Straße zu locken, kam nun durch eine Umgestaltung des Ausstellungskonzeptes seitens des Kirchenfoyerteams das endgültige Aus. Ein letzter Versuch, in einem gemeinsamen Gespräch von Weltladenteammitgliedern und dem Leiter des Kirchenfoyers zu klären, ob der Vitrineninhalt so gestaltet werden könnte, dass er den Ansprüchen des Kirchenfoyerkonzepts gerecht wird, führte zu keinem Ergebnis.

### 4. Soziales

Das Besondere an unserem Weltladenteam ist, dass unser Engagement über den Weltladen hinausgeht und gemeinsame Freizeitveranstaltungen mit einschließt.

Das geht recht früh im Jahr los mit einem winterlichen Spaziergang durch Münsters nördliches Naturschutzgebiet, die Rieselfelder, mit einem anschließenden Grünkohllessen in privatem Rahmen. Dabei besticht das Mahl durch mitgebrachten vorgekochten Grünkohl, der auch mal vegan oder vegetarisch angeboten wird oder als Quiche daherkommt. Dazu traf sich das Team am Nachmittag des 20. Januar und verbrachte schöne und gemütliche Stunden.

Im Sommer finden traditionell in - mittlerweile verschiedenen - Kleingärten Grillabende oder -nachmittage statt, bei denen es meist mehr Salat

und Brot gibt als Fleisch und meistens genug Bier.

Auch eine Weihnachtsfeier gehört zum Feierjahr dazu, in 2013 traf sich das Team am Sonntag, dem dritten Advent, diesmal nicht im Laden oder im Paul-Gerhardt-Haus, sondern in unserer Zweigstelle bei Frau Többen. Ab dem späten Nachmittag machten wir es uns bei mitgebrachten Plätzchen, Wein und warmen Getränken so richtig gemütlich, wobei sich ein Hauptgesprächsthema aus der Kündigung des Ladenlokals ergab und ein diesmal besonders sentimentaler Rückblick auf das Weltladenjahr geworfen wurde.

### 5. Entwicklungspolitische Veranstaltungsreihe

2013 beteiligte sich der Weltladen wieder an der Veranstaltungsreihe des Beirats für kommunale Entwicklungszusammenarbeit, dieses Mal zum Thema „Wasser“. In Zusammenarbeit mit Vamos; dem Eine-Welt-Forum; dem Ökumenischen Zusammenschluss christlicher Eine-Welt-Gruppen Münsters; der Gesellschaft für bedrohte Völker, Regionalgruppe Münster; la tienda e.V.; dem Eine Welt Netz NRW und der Katholischen Studierenden- und Hochschulgemeinde Münster organisierten und planten wir drei Veranstaltungen.

Am 5. September führten wir eine Vortragsveranstaltung mit anschließender Publikumsdiskussion im Café Uferlos mit Prof. Mayer-Tasch aus München als Eröffnung der Veranstaltungsreihe durch.

„Welt ohne Wasser – über die Zukunft des blauen Goldes“ lautete der Titel des Vortrags von Professor Mayer-Tasch. Erläutert wurden die biologische Bedeutung von Wasser, seine kulturgeschichtliche Verankerung in unserem Bewusstsein und seine weltweite, wenn auch regional unterschiedlich ausgeprägte Gefährdung. Es wurden die Konsequenzen aus Mangel und Überfluss an diesem Element, der bewusste Verbrauch des Lebenselixiers Wasser und neue politische Wege im Umgang mit dieser unverzichtbaren Ressource zur Sprache gebracht.

Am 10. Oktober las Wolfgang Schorlau aus seinem Kriminalroman „Fremde Wasser“. In dem Roman geht es um die weltweiten Bestrebungen, Wasser zu einer Handelsware zu machen und zu privatisieren. Dabei

wurden Beispiele aus den unterschiedlichen Teilen der Welt vorgestellt: Cochabamba in Bolivien ebenso wie London oder Hamburg. Beeindruckend für die ZuhörerInnen des Abends war die erschreckende Realitätsnähe dieses fiktiven Buches. Kurz nach der Lesung erschien übrigens ein Folgeroman unter dem Titel „Am zwölften Tag“ zum Thema Fleischproduktion – quasi als Verbindungsstück zur Veranstaltungsreihe 2012, in der es um das Thema „Was is(s)t die Welt?“ ging.

Das beliebte Format der Poetry-Lesung wurde auch 2013 wieder erfolgreich umgesetzt. Am 18. Oktober wurde im SpecOps eine Poetry-Lesung von verschiedenen Autoren (Marian Heuser, Florian Cieslik und René Sydow) zum Thema Wasser durchgeführt. Bei der Veranstaltung wurden zur Auflockerung kurze Musikstücke von Morina Miconnet und Phil on sofa präsentiert. Die Lesung war ein schöner Abschluss einer interessanten Veranstaltungsreihe.

Selbstkritisch mussten wir feststellen, dass die Eröffnungsveranstaltung unseren Erwartungen nicht gerecht geworden ist. Professor Mayer-Tasch konnte zwar sehr fachkundig und detailreich zum Thema referieren, hat es jedoch nicht geschafft, sich auf die Bedürfnisse eines nicht-akademischen Publikums einzustellen, das zu einer Abendveranstaltung kommt.

Die beiden Lesungs-Veranstaltungen waren sehr erfolgreich und haben unseren Vorstellungen entsprochen. Neben den städtischen Werbematerialien in Form von Plakaten und Flyern haben wir als Werbung für die drei Veranstaltungen ein Pressegespräch organisiert, eine Pressemitteilung versendet und einen Newsletter verschickt als auch Veranstaltungshinweise auf unserer Internet- und Facebookseite eingestellt. Plakate und Programmflyer wurden von der Stadt Münster verteilt.

## 6. Der 4tel Kaffee

Ein Projekt, das in diesem Jahr besonders hervorzuheben ist, ist der Weltladen 4tel Kaffee. In Kooperation mit der Röstbar Münster ist über einige Monate hinweg mit viel Herzblut ein eigens für den Weltladen Münster kreierter Kaffee entstanden. Ziel war es, einen eigenen Kaffee für das 4tel auf den Markt

zu bringen, der im 4tel geröstet und im 4tel verkauft wird. Der Weltladen möchte mit diesem Produkt seine Verbundenheit zum 4tel ausdrücken und neue KundInnen für den fairen Kaffee gewinnen. Importiert und geröstet von der Röstbar, präsentiert sich der von der Shakisso Farm aus der Region Sidamo in Äthiopien stammende Kaffee im typischen Röstbar-Design mit orangefarbenen Weltladen-Logo. Der biozertifizierte Kaffee hat eine hervorragende Qualität. Unser Kooperationspartner Röstbar bezieht den Kaffee über die Deutsche Röstergilde, die wiederum Beziehungen zum Handelsimporteur Trabbocca aus den Niederlanden unterhält. Die Deutsche Röstergilde und ihre Mitglieder stehen für traditionelle und gesundheitsbewusste Röstmethoden, frische Spezialkaffees und einen fairen Umgang mit den Pflanzern und Bauern in den jeweiligen Ursprungsländern. Die Röstbar vertritt ein Konzept in Handel und Verarbeitung, das auch der Philosophie des Weltladens nahekommt.



Um den Kaffee in der Öffentlichkeit bekannt zu machen, wurde eine Infopostkarte und ein passendes Plakat entwickelt. Der Kaffee wurde 2013 ausschließlich im Weltladen an der Warendorfer Straße und in unserer kleinen Filiale bei frau többen verkauft.



## 7. Podiumsdiskussion Fair-Argument

Am 28. August 2013 veranstaltete der Weltladen gemeinsam mit dem Weltladen la tienda, dem Weltladen Solidario aus Hilstrup, sowie der Christlichen Initiative Romero und dem entwicklungspolitisch tätigen Verein Vamos eine Politikerveranstaltung „Fair Argument“ in der Alexianer Waschküche in Form einer Podiumsdiskussion.

Von fünf Parteien waren Vertreterinnen und Vertreter zur Diskussion rund um den Fairen Handel am Mittwochabend in die Alexianer Waschküche gekommen. Ute Koczy, Bundestagsabgeordnete von den Grünen war ebenso auf dem Podium wie Sybille Benning von der CDU, Christoph Strässer von der SPD, Hubertus Zdebel von den Linken und Daniel Fahr von der FDP.

Der Moderator des Abends Volkmar Lübke, langjähriger Mitarbeiter der Verbraucherinitiative, führte geschickt mit viel Fachwissen durch den Abend. Dabei ging es um die zwei großen Themenblöcke „Gerechtigkeit im Welthandel/Förderung von KleinproduzentInnen“ und „Fairer Handel/Öko-Sozial nachhaltige öffentliche Beschaffung“.

Die Vertreter der Parteien verstanden es (mehr oder weniger), die Themen des Abends aus ihrem Blickwinkel zu beleuchten und parteipolitische Stellungnahmen dazu abzugeben. Schnell wurde deutlich, dass mit Frau Koczy eine ausgewiesene Expertin für diese Themen auf dem Podium vertreten war, die fundiert auf die gestellten Fragen antworten konnte. Frau Benning bekräftigte, dass sie mit ihrer Partei für eine Hilfe zur Selbsthilfe einsteht. Daniel Fahr setzt sich für einen freien Handel ein und hält die Börsen für einen Beitrag zur Bekämpfung des Hungers. Dies sieht Hubertus Zdebel deutlich anders – er setzt sich für eine Abschaffung der Spekulation mit Nahrungsmitteln ein. Herr Strässer wies darauf hin, dass sich Bundesentwicklungsminister Dirk Niebel (FDP) als erster Regierungsvertreter öffentlich vom Ziel verabschiedet hat, 0,7% des Bruttoinlandsprodukts für Entwicklungszusammenarbeit auszugeben. Und das, obwohl vor 43 Jahren alle Beteiligten sich auf dieses Ziel verständigt hatten. Es entbrannte eine spannende Diskussion, wobei auch das Publikum die Diskutierenden immer wieder herausforderte.

Alle Beteiligten bestätigten den Abend als gelungene Veranstaltung und wünschten sich für die

Zukunft dieses Thema nochmals in so einem Format weiter zu diskutieren.

## 8. Faire Woche

Die Faire Woche fand in diesem Jahr vom 13. bis 28. September statt und stand unter dem Motto „Fairer Handel. Faire Chancen für alle.“ Dabei stand der Weltladen zwei Wochen ganz im Zeichen unseres „4tels“. Höhepunkt und Abschluss war ein großes 4tel-Frühstück. Es gab Köstlichkeiten und viele Leckereien aus unserem Weltladen zu probieren. Auch wurde unser neuer 4tel-Kaffee ausgeschrieben. Leider kamen nur recht wenige Interessierte zu diesem Termin. Aber allen Gästen hat es super gefallen. Die nächste Faire Woche kann also kommen!

## 9. 4tel-Fest & Jubiläum: 5 Jahre Weltladen an der Warendorfer Straße



Das 4tel-Fest stand im Jahr 2013 am 13. Juli ganz im Zeichen des Kaffees. Unsere Besucher konnten eine faire Tasse Mexiko PUR Kaffee genießen und dazu leckeren selbstgebackenen Kaffeekekuchen im Schatten unserer Kaffeepflanze probieren. Beim Gewinnspiel mit der Kaffee-Preisfrage „Wie viele Kaffeebohnen braucht man, um eine Tasse Kaffee zu kochen?“ konnten die eigenen Kaffee-Kenntnisse unter Beweis gestellt werden. Die Kinderaktion – in diesem Jahr ein Eierlauf-Parcours mit fairen Ponchito-Schokoladeneiern – war genauso wie die Weltladen-Luftballons wie immer sehr gefragt. Und in diesem Jahr gab

es sogar einen eigenen Weltladen-Clown zur Unterhaltung der Kinder. Als sich das 4tel-Fest gegen 19 Uhr dem Ende neigte, fing die Laden-Geburtstagsfeier erst an. Denn im Juli 2013 gab es den Weltladen nun schon 5 Jahre an der Warendorfer Straße. Es gab ein kleines Festprogramm mit mexikanischer Musik, Geburtstagsreden, Grußworten, Sekt und natürlich einer Geburtstagstorte. Passend zur beliebten Weltladen-Frucht Mango hatte die Konditorei Issel eine leckere Mango-Torte kreiert. Langjährige Stammkunden, ehemalige Mitarbeiter und Unterstützer des Weltladens waren gekommen, um das 5jährige Jubiläum des Weltladens zu feiern. Passend zum Jubiläum wurde außerdem ein Rezeptheft mit den besten Rezepten aus den letzten 5 Jahren herausgegeben. Im Anschluss an das offizielle Festprogramm feierte das Team des Ladens sich selbst und das Jubiläum mit einer kleinen Weltladen-Party.



## 10. Weltladentag

Zum festen Jahresrhythmus der Arbeit im Weltladen gehört die Organisation des jährlichen Kampagnentages der Weltläden Deutschlands: am 2. Samstag im Mai ist Weltladentag! In diesem Jahr endet die auf 3 Jahre angelegte Kampagne „öko und fair ernährt mehr“, die vom Weltladen-Dachverband organisiert wurde. Bundesweit wurden 45.000 Menschen gewonnen, die für eine öko-faire Lebensmittelproduktion weltweit und eine stärkere Förderung von kleinbäuerlicher, ökologischer Landwirtschaft ihre Unterschrift hergaben. Die Situation der Kleinbauern wurde im Weltladen durch den Aufbau eines Kaffee-parcours plastisch gemacht. Interessierte konnten den Anbau und die Weiterverarbeitung des Kaffees

im Parcours selber durchleben und so einen kleinen Eindruck von der harten Arbeit der Kaffeebauern erhalten.

## 11. Besucher im Weltladen

Immer wieder erhält der Weltladen Besuch von Weltläden der Region. Am 6.4. gab es aber ganz besondere Gäste: Weltläden aus Mecklenburg-Vorpommern hatten sich auf den Weg gemacht, um unseren Laden zu besuchen. Im Rahmen einer Rundtour haben die ca. 20 Ehrenamtlichen auch in Münster Halt gemacht und wurden einen Vormittag lang begleitet. Im Vordergrund des Treffens stand der gegenseitige Austausch über die Arbeit in den jeweiligen Vereinen. Das Voneinanderlernen und der Erfahrungsaustausch bilden hier eine wichtige Motivation für die weitere Arbeit in den Weltläden.

Weitere Gäste wurden aus Kalifornien empfangen. Münster unterhält eine Städtepartnerschaft mit Fresno. Im Rahmen des fairtrade town Programms haben VertreterInnen Fresnos die Situation des Fairen Handels vor Ort in Münster kennenlernen wollen. Im Weltladen wurden sie über die ehrenamtliche Struktur unseres Vereins informiert und diskutierten mit Mitgliedern des Weltladens aktuelle Entwicklungen im Fairen Handel.

## 12. Ausblick 2014

Das Jahr 2013 endete für den Weltladen mit einer Hiobsbotschaft: zum 30.6.2015 muss das jetzige Lokal geräumt werden, unser Vermieter hat Eigenbedarf angemeldet. Im folgenden Jahr werden wir keine neuen innovativen Projekte starten, sondern eher im status quo verharren. Gleichwohl werden wir uns am üblichen fairen Jahresrhythmus engagiert beteiligen. Wir wollen möglichst bis zum Auslaufen unseres Mietvertrages am jetzigen Standort verbleiben und werden uns voraussichtlich ab Anfang 2015 verstärkt auf die Suche nach einem neuen Vereinsstandort machen.

## GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

Weltladen Weltwinkel e.V. Weltladen Münster, Münster

	EUR	EUR
<b>A. BETRIEBSEINNAHMEN</b>		
1. Einnahmen	151.641,61	
2. Neutrale Erträge	66,61	
3. Umsatzsteuer	<u>19.945,63</u>	<u>171.653,85</u>
<b>SUMME BETRIEBSEINNAHMEN</b>		171.653,85
<b>B. BETRIEBSAUSGABEN</b>		
1. Materialausgaben		
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren		112.199,68
2. Personalkosten		
a) Löhne und Gehälter	10.676,60	
b) Gesetzliche soziale Aufwendungen	3.035,85	
c) Freiwillige soziale Aufwendungen	272,91	
d) Sonstige Personalkosten	<u>267,60</u>	14.252,96
3. Raumkosten		
a) Miete und Pacht	9.564,32	
b) Gas, Strom, Wasser	957,82	
c) Sonstige Raumkosten	<u>121,69</u>	10.643,83
4. Steuern, Versicherungen und Beiträge		3.747,45
5. Werbe- und Reisekosten		1.259,31
6. Kosten der Warenabgabe		740,59
7. Instandhaltung und Werkzeuge		2.327,04
8. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf Anlagevermögen		1.126,00
9. Verschiedene Kosten		3.968,44
Übertrag		<u>21.388,55</u>

## GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

Weltladen Weltwinkel e.V. Weltladen Münster, Münster

	EUR	EUR
Übertrag		21.388,55
10. Vorsteuer		15.797,39
11. Vorsteuer aus innergemein- schaftlichem Erwerb, Vorsteuer nach §§ 13a, 13b UStG und Vorsteuer aus Dreiecksgeschäft		437,19
12. Umsatzsteuer aus innerge- meinschaftlichem Erwerb, Umsatzsteuer nach §§ 13a, 13b UStG und Umsatzsteuer aus Dreiecksgeschäft		437,19-
13. Umsatzsteuer-Zahlung		4.340,46
<b>Summe Kosten</b>		170.403,15
14. Neutrale Aufwendungen		444,15
		<hr/>
<b>SUMME BETRIEBSAUSGABEN</b>		170.847,30
		<hr/>
<b>C. BETRIEBLICHER GEWINN</b>		806,55
		<hr/> <hr/>

## GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

Weltladen Weltwinkel e.V. Weltladen Münster, Münster

	EUR	EUR
<b>BETRIEBLICHER GEWINN</b>		806,55
<b>D. STEUERLICHE KORREKTUREN</b>		
<b>Hinzurechnungen</b>		
1. Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben		
a) Sonstige (z.B. Repräsentationskosten)	314,55	
b) Zuwendungen und Spenden	129,60	
c) Gewerbesteuer einschl. Nebenleistungen	<u>1.203,80</u>	1.647,95
<b>Summe Hinzurechnungen</b>		<u>1.647,95</u>
<b>E. STEUERLICHER GEWINN nach § 4 Abs.3 EStG</b>		<u><u>2.454,50</u></u>



Tätigkeitsbericht 2013

Weltladen Weltwinkel Münster e.V.

Warendorfer Straße 45

48145 Münster